

VORWISSEN und AUSBLICK

- Lies den folgenden Text aufmerksam durch und bearbeite die Fragen.

Die ersten Konzentrationslager

Nur wenige Wochen nach der Machtbernahme durch die Nationalsozialisten wurden politische Gegner von den einzelnen Abteilungen des Überwachungsapparates festgenommen und inhaftiert. Sicherheitsdienst (SD), SS, SA, Polizei und Gestapo (Geheime Staatspolizei) gingen dabei auch Hinweisen aus der Bevölkerung nach, wenn nicht schon zuvor viele Gegner auf Verhaftungslisten festgelegt worden waren.

Die Gefängnisse füllten sich und man ging dazu über, die Verhafteten in so genannten „wildern Lagern“ unterzubringen. Das konnten ehemalige Fabrikhallen, Keller, Gaststätten, öffentliche Gebäude und Baracken sein. Dort waren die Häftlinge der Willkür ihre Peiniger ausgesetzt. Waren Häftlinge in offiziellen Gefängnissen noch durch eine Anstaltsordnung einigermaßen geschützt, wurden sie in den Lagern oft bis zum Tode gequält und gefoltert. Bis Mitte März 1933 wurden über 100.000 Menschen inhaftiert. Heinrich Himmler, Reichsführer der SS und Chef der Deutschen Polizei, begann die vielen unorganisierten Lager zusammenzufassen und einheitlich zu organisieren. Das KZ Dachau wurde dazu am 22. März 1933 eröffnet und galt als Musterlager mit seinem „System Dachau“ für viele folgende Konzentrationslager.

Es entstanden bis 1939 fünf weitere große Lager: KZ Buchenwald bei Weimar, KZ Flossenbürg bei Weiden, KZ Mauthausen bei Linz und das KZ Ravensbrück (zu Beginn ein reines Frauenlager) in Brandenburg.

- 1. Aus welchen Gründen errichteten die Nationalsozialisten die ersten Lager?**

- 2. Was denkst du, warum ging man dazu über, die Lager zusammenzufassen und einheitlich zu organisieren?**

- 3. Kennst du andere Lager, die nicht im Text erwähnt werden?**